

Allgemeine Geschäfts- und Teilnahmebedingungen

§ 1 Anmeldung

Jede*r Teilnehmer*in hat sich im Vorfeld über die Inhalte und Rahmenbedingungen der Veranstaltung zu informieren. Auf der Veranstaltungs-Webseite sind alle Informationen und individuelle Teilnahmevoraussetzungen erläutert. Bei Anmeldungen zu Seminaren oder Veranstaltungen innerhalb gesonderter Aktionen gelten mitunter veränderte AGBs.

Anmeldungen zu unseren Angeboten können über das vollständig ausgefüllte Online-Anmeldeformular auf der jeweiligen Veranstaltungsseite erfolgen.

Die Anmeldung wird als Angebot des Vertragspartners (Kund*in) für einen Vertragsabschluss mit Annegret Corsing zur Teilnahme an unseren Veranstaltungen verstanden.

Annegret Corsing behält sich unter Prüfung der aktuellen Rahmenbedingungen zur geplanten Veranstaltungsdurchführung vor, dieses Angebot anzunehmen.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und von uns schriftlich per E-Mail bestätigt. Sie haben die Pflicht, die persönlichen Angaben auf der Bestätigung zu prüfen. Bitte prüfen Sie im Speziellen Ihre Rechnungs- und Anmelde Daten (wie Name und Anschrift) Bei Fehlern ist Annegret Corsing unverzüglich zu verständigen. Nach Erhalt Ihrer Änderung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung per E-Mail. Ohne diese Bestätigung gelten Änderungsangaben als nicht angekommen.

Sind Vertragspartner*in und Teilnehmer*in nicht identisch, bezahlt z.B. der Arbeitgeber für die Teilnahme eine*r Mitarbeiter*in, hat die Anmeldung über die Kontaktdaten des Vertragspartners mit einem Hinweis auf den Namen des*der Teilnehmer*in zu erfolgen.

Kontaktdaten:

Annegret Corsing
c/o local:work Wandlitz
Prenzlauer Str. 33, 16348 Wandlitz

Tel. +49 (0) 157 5885 2301
E-Mail: info@krisen-erfahren.de

§ 2 Zahlungsbedingungen, Gebühren und Mahnkosten

Die Höhe der jeweiligen Veranstaltungssgebühr ist den aktuellen Medien der Veranstaltungsseite zu entnehmen. Für eine Zuordnung der Geldeingänge ist bei sämtlichen Zahlungen stets die Transaktions- oder Rechnungsnummer anzugeben. Ausschlaggebend für einen erfolgreich und rechtzeitig beglichenen Rechnungsbetrag ist grundsätzlich das Buchungsdatum unserer Bank. Als bargeldlose Zahlung wird die Überweisung akzeptiert.

Der*die Vertragspartner*in ist verpflichtet, den gesamten, fälligen Rechnungsbetrag bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung, bei Ausbildungen bis 28 Tage vor Beginn, zu begleichen. Die Berechtigung zur Teilnahme erfolgt sobald der Rechnungsbetrag vollständig eingegangen ist. Bei Anmeldungen innerhalb der 7 bzw. 28 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird der Rechnungsbetrag sofort fällig.

Kontoverbindung:

Annegret Corsing
Solaris Bank
IBAN: DE45 1101 0101 5462 0618 26
BIC: SOBKDEB2XXX

Im Falle eines Zahlungsverzuges berechnen wir in der ersten Stufe 5,00 Euro Mahngebühr. Die Geltendmachung eines weiteren Verzugs Schadens bleibt hiervon unberührt. Nach der 1. Mahnstufe wird das gerichtliche Mahn- bzw. Inkassoverfahren eingeleitet und im Zweifel ein Titel in Form eines Vollstreckungsbescheids erwirkt.

Der*die Vertragspartner*in verpflichtet sich, für ausreichende Kontodeckung zu sorgen. Anmeldungen von Vertragspartner*innen, für die bereits eine eidesstattliche Versicherung existiert, werden strafrechtlich belangt. Kann eine Überweisung aus Gründen, die nicht von der Annegret Corsing zu vertreten sind, nicht erfolgen, trägt der*die Vertragspartner*in die hieraus entstehenden zusätzlichen Kosten einschließlich Verzugszinsen.

Übernachtungs-, Fahrt- und Verpflegungskosten sowie individuelle Zusatzleistungen sind nicht Bestandteil des Veranstaltungspreises.

§ 3 Rechnung

Nach Prüfung und Annahme einer eingegangenen Anmeldung erhält der*die Vertragspartner*in eine Buchungsbestätigung und anschließend

Allgemeine Geschäfts- und Teilnahmebedingungen

eine Rechnung.

Erst mit Eingang der Rechnung bei*m Vertragspartner*in wird der Vertrag wirksam. Nimmt der*die Teilnehmer*in ohne eine zuvor zugegangene Rechnung (Buchungsbestätigung) an einer der Dienstleistungen von Annegret Corsing teil, entsteht mit Beginn der Leistung ein wirksam geschlossener Vertrag. Bei Bestellung von Gebrauchsgütern, wie z.B. Lehrbüchern, Datenträgern, Unterrichtsmaterialien erfolgt deren Versendung grundsätzlich erst nach Zahlungseingang.

§ 7 Vergünstigungen und Rabatte

Vergünstigungen und Gutscheine aus Werbeaktionen sind dem Internet zu entnehmen. Aktionsangebote sind auf den dort angegebenen Zeitraum beschränkt. Eine Kombination von unterschiedlichen Vergünstigungen und Rabatten für dieselbe Anmeldung ist nicht möglich, es sei denn, Annegret Corsing gestattet dies ausdrücklich.

§ 8 Stornierung und Umbuchung

Stornierungen und Umbuchungen sind in Textform per E-Mail möglich und nur dann gültig, wenn wir den Erhalt sowie die Akzeptanz schriftlich per E-Mail bestätigen.

Nach Ablauf der Widerrufsfrist bis 7, bei Ausbildungen 28, Tage vor Beginn der Veranstaltung wird eine Stornierungsgebühr von 10% des Veranstaltungspreises in Rechnung gestellt. Eine Umbuchung des Termins ist in dieser Zeit kostenfrei möglich. Bei

Stornierung weniger als 7 bzw. 28 Tage vor dem Termin berechnen wir eine Stornierungsgebühr von 25% des Veranstaltungspreises. Eine Stornierung am Veranstaltungstag ist nicht möglich. Der gesamte Betrag wird dann fällig.

Wir räumen dem*der Vertragspartner*in bis zum Tag des Veranstaltungsbeginns die Möglichkeit ein, anstelle des angemeldeten Teilnehmers einen Vertreter zu senden. Voraussetzung hierfür ist die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen für die entsprechende Veranstaltung. Hierbei entstehen keine weiteren Kosten. Bei Nichterscheinen hat der*die Teilnehmer*in keine Ansprüche auf Voll- oder Teilrückerstattung der gezahlten Veranstaltungsgebühr und keinen Anspruch auf eine Umbuchung gegenüber Annegret Corsing.

Bei Veranstaltungen, die sich über mehrere Module (Termine) ziehen, gilt der Start der Veranstaltung mit dem vereinbarten ersten Veranstaltungstag (gemäß des zur Verfügung gestellten Terminplans).

Ohne fristgerechte Stornierung bleibt die Zahlungspflicht bestehen. Sollte ohne Berücksichtigung der Stornierungsbedingungen ein Termin nicht wahrgenommen werden, besteht kein Anspruch auf einen kostenfreien Wiederholungstermin. Dem*der Vertragspartner*in bleibt der Nachweis vorbehalten, dass Annegret Corsing ein geringerer Schaden entstanden ist. Das Recht des*der Vertragspartner*in auf außerordentliche Kündigung bleibt hiervon unberührt. Ein Rückzahlungsanspruch aus Stornierungen unterliegt der regelmäßigen

Verjährungsfrist von drei Jahren. Diese beginnt grundsätzlich mit dem Schluss des Jahres, in dem der Vertrag (die Anmeldung) zwischen Kunde und Annegret Corsing geschlossen wurde.

§ 9 Organisatorische Änderungen

Das Recht zur Änderung oder Absage der ausgeschriebenen Termine, Veranstaltungsorte, des Programm-/Zeitablaufs und der Kursleitung bleibt vorbehalten und werden bis zu 3 Tage vor Seminarbeginn bekannt gegeben. Zu diesem Zweck sind durch den*die Teilnehmer*in regelmäßig alle bei der Anmeldung angegebenen Kommunikationswege (E-Mail) zu prüfen. Für falsche Kontaktangaben seitens des Auftraggebers und den sich daraus ergebenden möglichen Schäden, ist Annegret Corsing grundsätzlich nicht haftbar oder zu belangen.

Wir behalten uns ferner vor, den Inhalt und Ablauf des Veranstaltungsprogramms sowie den Einsatz der Trainer*innen und Dozent*innen unter Einhaltung des ausgewiesenen Veranstaltungscharakters und während der Veranstaltung im Sinne des Veranstaltungserfolges anzupassen. Dabei gelten stets unsere hohen Maßstäbe und Qualitätskriterien anhand der aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse. Organisatorische oder inhaltliche Änderungen durch Annegret Corsing führen auf Seiten des Vertragspartners weder zu einem Rücktritts- noch einem Minderungsrecht.

Annegret Corsing verpflichtet sich zu einer sorgfältigen Planung und Durchführung der Veranstaltungen. Wir sind

Allgemeine Geschäfts- und Teilnahmebedingungen

aus wichtigem Grund, wie bei Erkrankung des*der Trainer*in und Dozent*in, höherer Gewalt und zu geringer Teilnehmeranzahl berechtigt, die Veranstaltungen gegen volle Erstattung bereits gezahlter Teilnahmegebühren auch kurzfristig (bis 1 Tage vor Veranstaltungsbeginn) abzusagen. Bitte beachten Sie dies bei der Buchung von Unterkünften sowie von Flug- oder Bahntickets. Ein weitergehender Schadensersatzanspruch besteht nicht. Annegret Corsing bietet im Falle eines Veranstaltungsausfalls dem Teilnehmer einen gleichwertigen Ersatz zu einem anderen Termin an.

§ 11 Haftung

Annegret Corsing haftet für Personen- und Sachschäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Für Unfälle, Diebstahl oder Beschädigungen gleich welcher Art, besteht keine Haftungs- pflicht seitens Annegret Corsing. Für die Beaufsichtigung seines Privateigentums ist jede*r Teilnehmer*in selbst verantwortlich. Die im Rahmen der Veranstaltungen zur Verfügung gestellten Dokumente werden von uns nach hohen Qualitätsstandards sowie bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt. Haftung und Gewähr für die Korrektheit, Aktualität, Vollständigkeit und Qualität der Inhalte sind ausgeschlossen.

§ 12 Urheberrecht

Die Weitergabe bzw. Verbreitung von Lehr- und Arbeitsmaterial ist ohne schriftliche Genehmigung der Geschäftsleitung nicht gestattet und wird bei Bekanntwerden strafrechtlich verfolgt. Die besuchten Veranstaltungen dürfen ohne Zustimmung der

Geschäftsleitung durch den*die Teilnehmer*in/Vertragspartner*in nicht in gleicher oder ähnlicher Form unter eigenem Namen und eigener Rechnung angeboten werden. Zuwiderhandlungen ziehen Schadensersatzansprüche nach sich.

§ 13 Datenschutz

Personenbezogene Daten werden nur mit Einwilligung des *der Vertragspartner*in zur Beantwortung von Anfragen, Abwicklung von Verträgen und der technischen Administration erhoben und für Dritte unzugänglich gespeichert. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nur zum Zweck der Vertragsabwicklung bzw. bei Einwilligung, welche jederzeit widerrufen werden kann. Eine Weitergabe oder ein Verkauf der personenbezogenen Daten findet nicht statt. Annegret Corsing erteilt dem*der Vertragspartner*in auf Verlangen jederzeit Auskunft über die gespeicherten Daten, den Zweck der Speicherung und deren Herkunft. Zusätzlich besteht nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ein Recht auf Berichtigung, Sperrung und Löschung der personenbezogenen Daten.

Werbewiderspruchsrecht

Annegret Corsing erhebt persönliche Daten zur Abwicklung der Anfrage bzw. des Vertrags. Außerdem wird der*der Vertragspartner*in über neue Produkte und Dienstleistungen informiert, sofern er*sie diesem Vorgehen bei seiner Anmeldung zugestimmt hat.

Wenn der*die Vertragspartner*in an diesen Informationen kein Interesse

hat, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis, den wir sofort berücksichtigen werden. Senden Sie uns dazu einfach eine kurze Nachricht an:

info@krisen-erfahren.de

§ 14 Gerichtsstand / Salvatorische Klausel

Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist Berlin. Es gilt deutsches Recht.

Sollten sich eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGBs als rechtsunwirksam erweisen, so wird die Gültigkeit der übrigen Inhalte davon nicht berührt. Unwirksame Bestimmungen werden durch rechtsbeständige Regelungen, die dem angestrebten Zweck des Vertrages möglichst nahekommen, vertraglich ersetzt.

Stand: 20.07.22